

---

Literatur - Dresden

## Sächsischer Leserpreis 2023 geht an Berliner Dramatikerin

6. September 2023, 16:02 Uhr

*Direkt aus dem dpa-Newskanal*

Dresden (dpa/sn) - Mit ihrem Jugendroman "Wir holen uns die Nacht zurück" hat die in Berlin lebende Autorin Nora Hoch den diesjährigen Buchsommer-Leserpreis in Sachsen gewonnen. Sie habe sich eindeutig unter zehn Nominierten durchgesetzt, teilten Kulturministerium und Bibliotheksverband Sachsen als Auslober am Mittwoch in Dresden mit. Die undotierte Auszeichnung ist mit einer Lesereise verbunden und soll zum Buchsommer-Abschluss am 16. Oktober in der Stadtbibliothek Pirna (Sächsische Schweiz) verliehen werden.

Mit dem Buchsommer für Elf- bis 16-Jährige wird seit 2012 jeweils in den Sommerferien das Lesen in öffentlichen Bibliotheken gefördert. Das Ministerium stellte dafür nach eigenen Angaben diesmal rund 120 000 Euro zur Verfügung. Dabei können die Kinder und Jugendlichen seit 2018 auch ihre Favoriten wählen. Das diesjährige Motto war "Nie mehr Langeweile in den Sommerferien".

Hoch, 1983 in Bochum (Nordrhein-Westfalen) geboren, arbeitet als Dramaturgin und Theaterpädagogin in Berlin. Sie punktete mit ihrer 2022 erschienenen Geschichte über zwei Mädchen, die im selben Haus aufwachsen, aber aus unterschiedlichen Welten kommen. Ilvy und Kaja entdecken gemeinsam Jungs, Partys und Drogen. Als die eine droht abzurutschen, versucht die andere sie zu schützen, ohne sich dabei selbst zu verlieren.

© dpa-infocom, dpa:230906-99-97143/2

---

Bestens informiert mit SZ Plus – 4 Wochen kostenlos zur Probe lesen. Jetzt bestellen unter: [www.sz.de/szplus-testen](http://www.sz.de/szplus-testen)

---

URL: [www.sz.de/dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230906-99-97143](https://www.sz.de/dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230906-99-97143)

Copyright: Süddeutsche Zeitung Digitale Medien GmbH / Süddeutsche Zeitung GmbH

Quelle: Direkt aus dem dpa-Newskanal